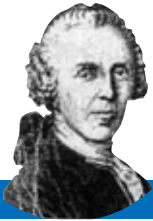


GELLERTSTADT-BOTE



AMTSBLATT DER STADT HAINICHEN



Jahrgang 28

Sonnabend, den 6. Oktober 2018

Nummer 19

Mitteilungen • Veranstaltungen • Anzeigen • kostenlos an alle Haushalte



Allerhand los in der Stadt und den Ortsteilen am Wochenende 21.9. – 23.9.



Anzeige(n)

Impressum:

HERAUSGEBER: Bürgermeister
Dieter Greysinger, ViSdP: für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Dieter Greysinger

GESAMTHERSTELLUNG:
VERLAG: REDAKTION, ANZEIGENEINKAUF UND HERSTELLUNG RIEDEL – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876-100, info@riedel-verlag.de, verantwortlich: Reinhard Riedel.

ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden; für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren. Es gilt die Preisliste 2016.

ERSCHEINUNGSWEISE: 14-tägig,
kostenlos an alle frei zugängigen Haushalte

AUS DEM STADTGESCHEHEN

■ Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

der heutige Gellertstadt-Bote fällt mit dem Beginn der Herbstferien in Sachsen zusammen. Viele von Ihnen nutzen diese zwei Wochen, um noch einmal Urlaub zu machen. Allen „Betroffenen“ wünsche ich erholsame Tage und eine gesunde Rückkehr. Unseren Schüler(inne)n und Lehrer(inne)n wünsche ich dies natürlich auch.

■ Am 20.10.2018 erscheint kein Gellertstadt-Bote

Aufgrund der regelmäßig recht umfangreichen Berichterstattung in unserem Amtsblatt haben wir uns dazu entschieden, nach einer Juliausgabe auch im Oktober einen Gellertstadt-Boten ausfallen zu lassen, um das entsprechende Konto im Haushalt nicht zu sehr zu überziehen. Ich bitte hierfür um Ihr Verständnis. Der nächste reguläre Bote erscheint wieder am 3.11.2018. Dann kann man schon einen ersten Blick auf die vorweihnachtlichen Veranstaltungen in der Stadt und den Ortsteilen werfen.

■ Ein paar statistische Zahlen zur Freibadsaison 2018

Wie kaum ein Sommer in den letzten Jahrzehnten war die heiße Jahreszeit 2018 von durchweg hochsommerlichen Temperaturen gekennzeichnet. Am 9.9. endete eine rundum erfolgreiche Badesaison mit Rekordbesucherzahlen. Theoretisch hätten es die Temperaturen sogar hergegeben, das Freibad noch länger offen zu halten, die Besucherzahlen waren aber schon Anfang September merklich zurückgegangen. Nachstehend einige statistische Zahlen der zu Ende gegangenen Saison.

- 1.) **Vollzahler:** 5.963 zahlende Besucher sind eine Steigerung der Vorjahreszahl um 125 % (Vorjahreszahl = 2.632). Im Jahr 2016 zählten wir 3.944 zahlende Gäste.
- 2.) **Ermäßigter Eintritt:** 4.898 Gäste sind eine Erhöhung zum Vorjahr um 86 % (2.896) und auch noch über 1.000 Gäste mehr als 2006 (3.896)
- 3.) **Gesamtzahl zahlende Besucher** (mit Tageskarten) 2018 = 12.606, 2017 = 6.333, 2016 = 9.014
- 4.) **Dauerkarten:** 262 verkaufte Dauerkarten sind mehr als viermal so viel wie im Vorjahr (65). 2016 konnten 57 Saisonkarten verkauft werden. Wir sind von einer 75%igen Nutzung der Dauerkarten ausgegangen (also, dass die Dauerkartenbesitzer an 3 von 4 Badetagen das Freibad auch tatsächlich besucht haben)
- 5.) **Badetage:** 104 Badetage waren 8 offene Tage mehr wie im Vorjahr. 2016 hatten wir sogar 110 Badetage, seinerzeit war der September nach vorangegangenen, durchwachsenem Sommer ein Monat mit zahlreichen Badegästen. In diesem Jahr war wegen der langen Saison Anfang September (trotz Badewetters) schon ein wenig die Luft heraus.
Gesamtzahl der (zahlenden) Gäste 2018 = 33.042 (2017 = 9.453, 2016 = 12.149)

Ich danke allen Akteuren im Freibad für ihren Beitrag zu dieser außergewöhnlichen Badesaison. Neben den beiden Schwimmmeistern und den Kassierern am Einlass waren dies die ehrenamtlichen Kräfte, BufDis und Rettungsschwimmer. Ein weiteres Jahr haben die Filter, welche schon über 40 Jahre alt sind, gehalten und für eine ordentliche Wasserqualität gesorgt. Wollen wir hoffen, dass dies auch in den kommenden Jahren der Fall ist. Noch erfreulicher ist aber die Tatsache, dass es keine größeren Unfälle und Verletzungen, erfreulicherweise nur sehr wenige Wespenstiche.



■ Statistik der Einwohnerentwicklung in Hainichen seit Jahresbeginn 2018 ist sehr erfreulich

Ich konnte an dieser Stelle mehrfach darüber berichten, dass offensichtlich der Trend (der letzten 2 Jahrzehnte) der enormen Einwohnerverluste in unserer Stadt nachhaltig gebremst zu sein scheint. Derzeit scheint es sich sogar abzuzeichnen, dass die Nettoeinwohnerzahlen wieder zunehmen. Und dafür sind das Flüchtlingswohnheim am Ottendorfer Hang und der Leinenweberhof nur teilweise verantwortlich! Hainichen genießt als Wohnstadt in zentraler Lage, wo man sicher und auch recht preiswert wohnen kann, offensichtlich einen sehr guten Ruf! Lebten am 1.1.2018 in Hainichen 8.580 Personen, waren es am 1.9.2018 sogar 8.638. Leider standen 34 Geburten bislang 85 Sterbefällen gegenüber. Dieses Delta von minus 51 wurde aber durch einen Überschuss an Zuzügen in Höhe von 102 Personen (337 Zuzüge stehen nur 235 Wegzüge gegenüber) mehr als ausgeglichen. Wollen wir hoffen, dass sich dieser positive Trend so fortsetzt.



■ Tag des traditionellen Handwerks am 21.10. bei Wagners auf der Pappelallee in Riechberg

Am 21.10.2018 herrscht auf der Pappelallee in Riechberg wieder Jahrmartstimmung. Seit vielen Jahren wird der Ort zum Tag des traditionellen Handwerks regelrecht überrannt. Zumeist ist das Wetter dann immer noch einmal schön herbstlich und die Gäste nehmen das breite Angebot vom Basteln bis zur Pilzberatung dankend an und versorgen sich bereits erste Weihnachtsgeschenke. Im Namen der Drechslerei Volkmar Wagner ergeht eine herzliche Einladung.



■ Technischer Ausschuss bringt am 12.9. Gehwegerneuerung in Cunnersdorf auf den Weg

Durch die Fa. Delling Bau Claußnitz soll im Oktober ein ca.50 Meter langes Stück des Gehwegs in Cunnersdorf (von der Weißen Taube Richtung Bushaltestelle) instandgesetzt werden. Der Technische Ausschuss vergab in der Sitzung am 19.9. die Leistung in einem Wertumfang von rund 44.000 €. Da es sich um einen Staatsstraßengehweg handelt, ist der Aufwand für die Verkehrssicherung recht hoch.

■ Technischer Ausschuss macht Weg für Erwerb des ehemaligen Kinos frei

Ich hatte Sie darüber informiert, dass wir beabsichtigen, das ehemalige Kino nach dem Tod der Besitzerin zu erwerben. Über die weitere Verwendung entscheidet der Stadtrat. Aus meiner Sicht gibt es aufgrund der maroden Gebäudesubstanz zum Abriss der Immobilie keine Alternative. Der Technische Ausschuss stimmte zur Sitzung am 12.9.2018 den Erwerb



AUS DEM STADTGESCHEHEN

der Immobilie zum Preis von 3.000 € zu. Da die Besitzerin des Kinos auch ein Stück Weg in Richtung der Gärten an der Gabelsbergerstraße besessen hat und der Erbe dieses Areal ebenfalls mit veräußern wollte, haben wir dem Wunsch entsprochen. Der Weg wird gleich weiter an den Betreiber der Gartenanlage verpachtet.

■ Der Stadtrat gibt am 19.9. Mittel für die Planung der Umsetzung des Parkpflegekonzepts frei

Ich hatte an dieser Stelle mehrfach darüber berichtet, dass im Ergebnis des Parkpflegekonzepts umfangreichere Maßnahmen zur Erhöhung der Attraktivität des Stadtparks geplant sind. Der Stadtrat vergab nun die entsprechenden Planungsleistungen in einem Wertumfang von rund 247.000 € an das Planungsbüro Jacob und Bilz in Chemnitz. Erste konkrete Maßnahme soll 2019 die Neugestaltung des Wildgeheges sein.

■ Ecke August-Bebel-/Georgenstraße soll Bushaltestelle (z. B. für Ärztehaus) eingerichtet werden

Mir wurde von mehreren Bewohnern der Innenstadt der Wunsch herangetragen, ein Anfahren des Ärztehauses mit dem öffentlichen Personennahverkehr zu ermöglichen. Vielmal muss für die Anfahrt ein Taxi eingesetzt werden. Ich habe mich an Regiobus gewandt und zumindest einen Teilerfolg erzielen können: So soll an der Ecke der August-Bebel-Straße/Georgenstraße nach dem Ende der Baumaßnahmen in diesem Bereich eine Bushaltestelle eingerichtet werden. Die Buslinie 677 (Mittweida-Hainichen) hat immer einen direkten Anschluss (1 Minute Übergang) auf die Linie 747 (Hainichen-Freiberg). Die Busse könnten an besagter Ecke halten, was den Weg in Richtung Ärztehaus erheblich verkürzen würde. Die Umstellung erfolgt wie gesagt nach dem Ende der Straßenbaumaßnahme dort. Ich werde Sie informieren, sobald alles umgesetzt wurde.

■ Aktueller Belegungsstand der Flüchtlingsunterkunft am Ottendorfer Hang (Stand 19.9.2018)

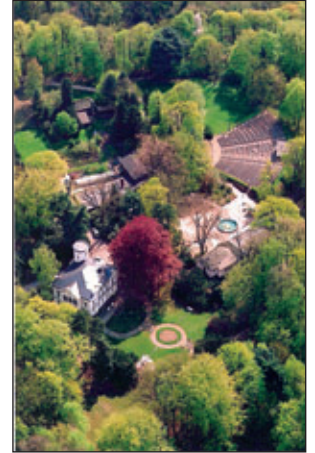


Regelmäßig besuche ich die Flüchtlingsunterkunft am Ottendorfer Hang, um mit der Sozialbetreuerin und dem Heim-Management über aktuelle Dinge zu sprechen. Letztmalig war ich am 18.9. vor Ort und habe in alter Tradition die neu eingezogenen Bewohner begrüßt. Ich glaube, dass dieses Miteinander eine gute Basis ist, damit auch künftig in Hainichen ein unkompliziertes Nebeneinander von Heimbewohnern und unserer Bevölkerung bestehen bleibt. Probleme, z. B. lautes Telefonieren bzw. laute Musik am Markt werden von mir umgehend der Heimleitung gemeldet. Diese spricht dann direkt mit den Beteiligten und am Ende können so viele kleinere Probleme auf kurzem Weg geklärt werden. Hoffen wir, dass dies auch weiterhin so bleibt. Stand 19.9. lebten am Ottendorfer Hang 160 Bewohner aus insgesamt 25 Nationen. Etwas mehr als 1/3 der Bewohner leben dort mit ihrer Familie, der Rest sind allein reisende Personen. Zur Begrüßung am 18.9. waren unter den neuen Bewohnern auch zwei allein reisende Frauen (aus dem Irak und aus Nigeria) was in letzter Zeit eher selten war, da es sich zumeist um allein reisende Männer handelte. Ungeachtet dessen verlassen nahezu 100 % der Bewohner nach dem Abschluss des Asylverfahrens unsere Stadt, um (zumeist) in den nahen Großstädten ihr Glück zu suchen. In den letzten 2 Monaten gab es 14 Auszüge und 10 Abschiebungen.

■ Parkpflegetag am 27.10.2018

Unser Stadtpark genießt bei Personen aller Altersgruppen hohe Beliebtheit. Nicht zuletzt deswegen planen wir in den nächsten Jahren Erhaltungs- und

Verschönerungsmaßnahmen im gesamten Areal des Stadtparks im siebenstelligen Bereich. Aber auch die Bürger selber sind gefordert, für einen schöneren und saubereren Stadtpark Hand anzulegen. Bereits seit 2015 führen wir daher in jedem Jahr Ende Oktober einen Parkpflegetag durch. Zur Wahrheit gehört aber leider auch, dass die Bereitschaft, sich daran zu beteiligen, von Jahr zu Jahr abgenommen hat. Vielleicht ändert sich dies ja 2018. Am 27.10.2018 soll ab 8 Uhr der Parkpflegetag abgehalten werden. Weitere Informationen dazu finden Sie im weiteren Verlauf des Gellertstadt-Botens. Bitte kommen Sie am letzten Samstag im Oktober recht zahlreich in unseren schönen Stadtpark.



Ein kurzes Baustellen-Update:

August-Bebel-Straße: Ich hoffe sehr, dass zur nächsten Gellertstadt-Botenausgabe die durchgängige Befahrbarkeit zwischen der Bahnhofskreuzung und dem Ärztehaus wieder hergestellt ist. Derzeit schaut es ganz danach aus, als würde dies auch so sein. Baustellende ist am 30.10. geplant. Anschließend beginnen die Arbeiten an der Georgenstraße. Die damit einhergehenden Verkehrseinschränkungen sind allerdings wesentlich überschaubarer, als es derzeit der Fall ist.

Ottendorfer Straße: Die Bauarbeiten zwischen Kleiner Striegis und Gaststätte EigenArtig sind in vollem Gange und sollen bis Dezember abgeschlossen sein. Der zweite Abschnitt soll dann 2019 realisiert werden.

Berthelsdorfer Straße (Wendeschleife – Landkreis): Während der Herbstferien ist eine zweiwöchige Vollsperrung notwendig. Anschließend gehen die Arbeiten mit Baustellenampel bis voraussichtlich Ende November weiter.

Berthelsdorfer Straße (hinterer Teil): Diese Baumaßnahme hat verspätet begonnen. Durch die Baufirma wurden wir informiert, dass aufgrund laufender Baumaßnahmen erst Anfang Oktober mit dem Bau begonnen werden soll, um einen guten personellen Baustellenbesatz zu haben. Bis Ende November soll der erste von zwei Bauabschnitten abgearbeitet sein.

Umbau Dorfgemeinschaftshaus Bockendorf: Die Trockenbau-, Tischler- und Maurerarbeiten sind beendet, der Innenputz wurde ebenfalls fertig gestellt. Nun folgt noch die Komplettierung der Elektrik und die Fliesenleger- bzw. Malerarbeiten. Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist für Ende Oktober geplant.

Neubau Feuerwehrgerätehaus Schlegel: Nach der Herstellung der Fundamente wurde am 25.09.2018 die Bodenplatte betoniert. Danach werden die Wände für den neuen Anbau erstellt. Die Fertigstellung des Rohbaus mit dem Verlegen der Fertigteildecke ist derzeit für Anfang November vorgesehen.

2. Abschnitt Straße Mühlwiesen: Die Abnahme des zweiten Abschnittes erfolgte am 25.09.2018. Damit ist nun auch in diesem Bereich die Hochwasserschadensbeseitigung abgeschlossen. Der gesamte Weg zwischen Querstraße und Striegisweg wird künftig als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen, d.h. hier darf nur in Schrittgeschwindigkeit gefahren werden.

Gehwegbau Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung: Der Baubeginn fand am 25.09.2018 statt. Hier wurden zunächst die vorhandenen Oberflächen abgebrochen. Anschließend werden die neuen Natursteinborde versetzt und der neue Gehwegbelag aus Asphalttragdeckschicht aufgebracht. Die Arbeiten sollen voraussichtlich bis Mitte Oktober beendet werden.

Mit diesen aktuellen Informationen schließe ich meine heutige Ansprache und wünsche Ihnen allen eine gute Zeit.

Mit freundlichen Grüßen


Ihr Bürgermeister
Dieter Greysinger

AUS DEM STADTGESCHEHEN

■ Diesjährige Geschichtspreise der Sparkassen-Stiftung gehen nach Hainichen

Die Stiftung für Kunst und Kultur der Sparkasse Mittelsachsen hat kürzlich den 17. Andreas-Möller-Geschichtspreis vergeben. In diesem Jahr gingen die Ehrungen nach Hainichen. Die Jury prämierte den Chronisten Günter Neumann und überreichte dem Verein „Mittelsächsischer Kultursommer e. V.“ einen Sonderpreis in der Kategorie „Vermittlung von geschichtlichem Wissen“.

Günter Neumann: Industrie- und Stadtgeschichte in Hainichen

Mitte des 19. Jahrhunderts erlebte die Stadt Hainichen einen wirtschaftlichen und technischen Aufschwung. Sie gründete im Jahr 1900 ein Technikum zur Ausbildung junger Menschen. In den Fachgebieten Maschinenbau und Elektrotechnik konnten künftige Werkmeister, Techniker und Elektrotechniker hier die Grundlagen für ihren beruflichen Weg legen. Mehr als 150 Studierende pro Semester profitierten von einer modernen Ausbildung in Theorie und Praxis. Dass wir heute Vieles aus der Geschichte des Technikums und seines markanten Gebäudes in der Nähe des Bahnhofplatzes wissen, ist Günter Neumann zu verdanken.



Landrat Matthias Damm (li.) und Jürgen Bellmann, Vorsitzender des Freiburger Altertumsvereins, (re.) beglückwünschten Günter Neumann (Mitte) zum Andreas-Möller-Geschichtspreis. Foto: Dieter Greysinger, Bürgermeister

Er recherchierte zur Industriegeschichte der Region, zur Ausbildung und zum studentischen Leben in Hainichen im frühen 20. Jahrhundert. Im Frühjahr 2018 publizierte er seine Forschungsergebnisse in einem über 100 Seiten umfassenden Buch. Es schließt sich an seine bisherigen Broschüren zur Geschichte der Feuerwehr aus dem Jahr 2016 und der „Trinkwasserversorgung der Stadt Hainichen einst und jetzt“ aus dem Jahr 2010 an. Für seine umfangreichen Recherchen und Publikationen zu Themen der Stadtgeschichte Hainichens und der Industriegeschichte der Region erhält Günter Neumann den Andreas-Möller-Geschichtspreis 2018.

Mittelsächsischer Kultursommer e. V.: Vermittlung von geschichtlichem Wissen

192 Theaterstücke mit 879 historischen Personen hat der Verein „Mittelsächsischer Kultursommer e. V.“ seit 1994 auf die Bühnen in Mittelsachsen gebracht. Mit den Geschichten von Prinz Lieschen und Doktor Eisenbarth begann eine Tradition der Inszenierung historischer Episoden. Hieronymus Lotter und Martin Planer im Schloss Augustusburg, Ritter Arras im Schloss Lichtenwalde, Graf Dedo in Wechselburg, Ritter Staupitz, Gottfried Silbermann, Christian Fürchtegott Gellert, Friedrich Gottlob Keller, Hans Carl von Carlowitz und natürlich im Jahr 2017 Martin Luther kamen in historischen Gewand zu Wort. Besonders viele dieser Theaterstücke stammen aus der Feder von Regina Herberger und Norbert Hein. Rund 50 Mitglieder engagieren sich derzeit im Verein. Sie setzen sich dafür ein, dass Profis gemeinsam mit Laienschauspielern und Vereinen Programme gestalten. Sie binden Nachwuchskünstler ein und schaffen ein Podium, auf dem kulturinteressierte Menschen zusammenfinden. In seinem 25. Veranstaltungsjahr zeichnen wir den Verein mit einem Sonderpreis in der Kategorie „Vermittlung von geschichtlichem Wissen“ aus.



Landrat Matthias Damm (Mitte), Hans-Ferdinand Schramm, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mittelsachsen (2. v. re.), sowie die Vorsitzende des Freiburger Altertumsvereins, Jürgen Bellmann (re.), beglückwünschten die Vertreter des Mittelsächsischen Kultursommers zum Sonderpreis. Foto: Veronique Belger, Sparkasse Mittelsachsen

Gemeinschaftsprojekt von Sparkassen-Stiftung und Geschichtsverein

Den Andreas-Möller-Geschichtspreis vergibt die Stiftung für Kunst und Kultur der Sparkasse Mittelsachsen gemeinsam mit dem Freiburger Altertumsverein. Mit der Ehrung werden verdienstvolle historische Arbeiten bekanntgemacht, erfahren Anerkennung und regen damit weiteres ehrenamtliches Engagement auf diesem Gebiet an. Über den Geschichtspreis freuten sich bisher 37 Chronisten und 8 Autorengemeinschaften/Vereine für wissenschaftliche Publikationen, Ausstellungen oder Forschungsprojekte. Einen Sonderpreis hatte die Stiftung für die Vermittlung von geschichtlichem Wissen vergeben. Die Anerkennung „Historiker von morgen“ für bemerkenswerte Schul- oder Studienprojekte ging bereits 11 Mal an Arbeitsgruppen von Jugendlichen.

Dr. Indra Frey
Pressesprecherin, Sparkasse Mittelsachsen

Wir beglückwünschen Günter Neumann und den MISKUS ganz herzlich zur Auszeichnung mit dem Andreas-Möller-Geschichtspreis 2018. Es war schon ein ganz besonderes Erlebnis, am Abend des 21.9. als Hainichener Bürgermeister im tollen Ambiente der Freiburger Nikolaikirche miterleben zu dürfen, dass gleich beide Geschichtspreise an diesem Tag in unsere Stadt gehen.

Herzlichen Glückwunsch Günter Neumann und dem MISKUS zu dieser tollen Auszeichnung.

Damit einhergehend natürlich ein großes Dankeschön für die tollen Dokumentationen von Günter Neumann über Themen wie die Wasserversorgung, die Feuerwehrgeschichte und die Historie der ehemaligen Reichsbahnschule.

Ein riesiges Dankeschön auch an den MISKUS für sein jahrzehntelanges Engagement im Bereich der Kultur im gesamten Landkreis Mittelsachsen. Wir freuen uns immer noch sehr, dass der MISKUS vor genau 10 Jahren in unsere Stadt gezogen ist und die leer stehende ehemalige Förderschule mit neuem Leben erfüllt hat. Sie sind ein hervorragender Repräsentant unserer Stadt auf den wir ganz besonders stolz sind.

Ein Dankeschön aber auch der Sparkasse Mittelsachsen für die Organisation der Veranstaltung und die Form der Würdigung des bürgerschaftlichen Engagements durch die Sparkassen-Stiftung für Kunst und Kultur.

Dieter Greysinger, Bürgermeister

AUS DEM STADTGESCHEHEN

■ Tina Kraft, die neue Auszubildende im Hainichener Rathaus

Am 3.9.2018 begann mit Tina Kraft eine waschechte Hainichenerin ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadtverwaltung. Die 18jährige aufgeschlossene Frau hatte vorher das Frankenberger Martin-Luther-Gymnasium besucht und im Sommer erfolgreich mit dem Abitur abgeschlossen. Zur Stadtratssitzung am 19.9.2018 stellte sie sich dem Stadtparlament vor. Sie konnte davon berichten, dass sie sich sehr darüber freut, dass es mit der Lehrstelle im Heimatort geklappt hat und sie sich gut vorstellen kann, auch über einen längeren Zeitraum über ihre Ausbildung hinaus im Rathaus tätig zu sein. Mit einem Blumenstrauß und dem Applaus der anwesenden Stadträte wurde Tina Kraft begrüßt. Wir wünschen Tina Kraft eine erfolgreiche Ausbildung und heißen sie auch an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei der Stadtverwaltung Hainichen willkommen.



Dieter Greysinger

■ Neues Ärzteteam des MVZ Hainichen begrüßt die Patienten im Ärztehaus ab dem 15.10.2018

Ein sehr erfreuliches Ereignis wird es für Hainichen am Montag, den 15. Oktober, geben. An diesem Datum eröffnet im Ärztehaus die neue Allgemeinanzpraxis des MVZ Hainichen mit der Ärztin Melanie Fritzsche und ihrer Kollegin, Schwester Heike Reinsch. Melanie Fritzsche ist Internistin mit hausärztlicher Versorgung. Sie hat bereits in Leipzig und Chemnitz praktiziert und sich nunmehr dafür entschieden, ab Herbst 2018 das Team des MVZ Hainichen unter der Leitung von Herrn Dr. Frey zu verstärken. Sie hat ihr Handwerkszeug für den Ärzteberuf beim Studium an die Universität Münster in Westfalen bekommen. Darüber hinaus ist Frau Fritzsche auch auf dem Gebiet der Reisemedizin sehr versiert. Mit Heike Reinsch als Schwester arbeitet sie bereits seit 4 Jahren zusammen, beide bilden seither ein gutes Team. Die geplanten Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, Freitag von 8 bis 11 Uhr und darüber hinaus Montag von 14 bis 17 Uhr und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr. Darüber hinaus kann man aber auch außerhalb dieser Sprechzeiten Termine vereinbaren. Die Internetseite ist bereits freigeschaltet. Termine können dort ebenfalls erfragt werden, die Domain lautet www.mvz-hc.de. Am 11.9.2018 stellte sich Frau Fritzsche und Frau Reinsch im Hainichener Rathaus vor. Gemeinsam mit dem Bürgermeister bestieg man den Rathaustrum, um mehr über die neue „berufliche Heimat“ zu erfahren. Herzlich Willkommen Frau Fritzsche und Frau Reinsch in unserer Stadt.



Dieter Greysinger

■ Historic Rallye Erzgebirge machte am 7.09.2018 Station in Hainichen



Der Morgen des 7. Septembers begann verregnet in Hainichen. Einige Technikfreunde und Oldtimer-Liebhaber waren dennoch auf den Hainichener Markt gekommen, um die Teilnehmer der 9. Historic Rallye Erzgebirge am Wertungspunkt zu begrüßen. Darunter auch eine Kindergartengruppe, die gern die Autos von früher sehen wollte. Angekündigt waren die Fahrzeuge für 10.30 Uhr in Hainichen. Leider hatten die Fahrzeuge unterwegs mit mehreren Baustellenampeln und Umleitungen zu kämpfen, sodass sie mit einer reichlichen Stunde Verspätung Hainichen erreichten. Man könnte auch meinen, es sollte so sein. Denn mit Eintreffen der Fahrzeuge hatten sich die letzten dunklen Wolken verzogen, die Straßen und Gehwege getrocknet und



die Sonne blinzelte hervor. Für einige Teilnehmer, die ein Cabrio zur Schau fuhren sogar Anlass, das Regenverdeck zu öffnen. Leider war es für die Kindergartengruppe dann schon fast zu spät geworden, auf die Kleinen wartete bereits das Mittagessen. Immer mehr Fahrzeuge kamen, zumeist aus Richtung Mühlenstraße, am Wertungspunkt an. Nun hatten auch die Fotografen alle Hände voll zu tun, ihre Schmuckstücke einzufangen. Zu den ältesten Fahrzeugen zählten die EMW 327/2, EMW 309-F9 und Fiat 110-103 E. Von den bekannten Marken wie Mercedes, VW, Fiat und Skoda fuhren gleich mehrere Modelle mit. Nicht fehlen durften natürlich der Trabant, Wartburg oder auch Barkas. Die Historic Rallye Erzgebirge veranschaulicht die langjährige Automobiltradition in unserer Region. Jedes Jahr stellen die Organisatoren neue Fahrtrouten zusammen, um den Teilnehmern die Erzgebirgsregion und die Wurzeln der Automobilindustrie näher zu bringen.

Cornelia Morgenstern, Assistentin des Bürgermeisters

Termine für die nächsten Gellertstadt-Boten:

Beiträge können per E-Mail an cornelia.morgenstern@hainichen.de eingereicht werden.

Redaktionsschluss
19.10.2018
05.11.2018
16.11.2018

Erscheinungstag
03.11.2018
17.11.2018
01.12.2018



AUS DEM STADTGESCHEHEN

■ Cunnersdorf gedenkt der Toten des 1. Weltkriegs zum Denkmaltag

Anlässlich vom Tag des offenen Denkmals 2017 wurde die Sanierung des Gedenksteins in der Dorfmitte von Cunnersdorf mit einer kleinen Feierlichkeit gewürdigt. Maßgeblich beteiligt an dieser Aktion war der langjährige Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Cunnersdorf, Thomas Eichhorn. Er hatte gemeinsam mit weiteren Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Cunnersdorf eine groß-



artige Spendenaktion ins Leben gerufen. Dank der Spendenbereitschaft zahlreicher ehemaliger und heutiger Cunnersdorfer und mit finanzieller Unterstützung des Landesamts für Denkmalpflege und der Stadt Hainichen, konnte das Ehrenmal für die Gefallenen des 1. Weltkriegs wieder in einen ordentlichen Zustand versetzt werden. 1 Jahr später jährte sich das Ende des 1. Weltkriegs zum 100mal. Nicht nur für Thomas Eichhorn war dies ein angemessener Anlass an die Toten der Weltkriege, aber auch die Sanierung des Gedenksteins zu erinnern. Im Namen der gesamten Einwohnerschaft von Cunnersdorf legte er am 9.9. einen Kranz am Denkmal nieder.

Bild: Andre Moos, Text: Dieter Greysinger

■ Herrlich geschmückter Altar anlässlich des Erntedankfests in der Bockendorfer Kirche

Die Kirchengemeinde Bockendorf feierte am 16.9. das Erntedankfest. Da die Pfarrstelle dort derzeit vakant ist, wurde der Gottesdienst von Prädikant Thomas Neustadt von der Kirchengemeinde Niederlichte-nau gehalten. Auftritte hatten aber auch mehrere Kinder aus Bockendorf.

Ein besonderer Blickfang war der herrlich geschmückte Altarbereich mit einem Wagenrad, auf welchem optisch sehr ansprechend gestaltet viel Obst und Gemüse des Jahres 2018 aufgereiht war und natürlich der Erntekrone, welche im nahegelegenen Johanneshof gebunden wurde.

Dieter Greysinger



■ Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Cunnersdorf am 22.9.2018

Die Vorstellung der täglichen Arbeit stand im Mittelpunkt des Tags der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Cunnersdorf am Nachmittag des 22.9. rund um das Feuerwehrgerätehaus in der Dorfmitte. Wehrleiter Ronald Winkler konnte zur offiziellen Eröffnung um 16 Uhr zahlreiche Bewohner des Dorfes in der Mitte von Mittelsachsen begrüßen. Eine besondere Rolle spielte an diesem Tag die Arbeit der Jugendfeuerwehr. Cunnersdorf bildet neben dem Nachwuchs für die eigene Ortswehr auch Feuerwehrleute für die Wehren in Bockendorf und Eulendorf aus. Besonders aktiv bei der Ausbildung ist Rene Moos. Er wird dabei unter anderem von Peggy Rost und Lena Winkler unterstützt. Ihr Können stellten die jungen Feuerwehrleute bei der Demonstration eines Löschangriffs unter Beweis. Sie erhielten für ihre bravouröse Leistung viel Applaus.

Dieter Greysinger



RIEDEL
Verlag & Druck KG

Anzeigentelefon:
037208/876100

Anzeigenfax:
037208/876299

AnzeigenEmail:
anzeigen@riedel-verlag.de

AUS DEM STADTGESCHEHEN

■ Neue Löschwasserentnahmestelle in der Kratzmühle angelegt



Nach dem Abriss der maroden Gebäude durch die Wohnungsgesellschaft war die Zufahrt zur Kleinen Striegis zur eventuell erforderlichen Entnahme von Löschwasser nur noch über unbefestigte Flächen möglich. Nach der Bäumung der verbliebenen Garage durch den bisherigen Mieter wurde die

Garage durch die Fa. Uhlmann & Finke Ende Juni 2018 abgebrochen und die Zufahrt mit Frostschutz befestigt. Anfang September wurde dann durch die Fa. Lenz noch ein Geländer als Absturzsicherung zur Kleinen Striegis ergänzt, um damit die Sicherheit der Kameraden der Feuerwehr im Einsatzfall zu erhöhen. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 2.500 €. Damit steht nun auch in diesem Bereich wieder eine gut zugängliche und sichere Löschwasserentnahmestelle zur Verfügung.

Thomas Böhme, Amtsleiter Bau- u. Ordnungsamt



Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Hainichen | Markt 1 | 09661 Hainichen

Telefon 037207 60-170 | Fax 037207 60-112
Bereitschaftsdienst: 0174- 6599565

Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat 09.00 - 11.00 Uhr

Fachabteilungen und Ausstellung:

„Der rastlose Geist – Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr

■ Privatparkplatz Schulzentrum Friedelstraße außerhalb der Schulzeit nutzbar

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass der Parkplatz für die Beschäftigten des Schulzentrums (gegenüber dem Amtsgericht) ausschließlich während der Schulzeiten nicht von schulfremden Personen genutzt werden darf.

Außerhalb der Schulzeiten, insbesondere an Wochenende und während der Schulferien können auch „schulfremde“ Personen, wie Anwohner bzw. Kirchenbesucher, dort parken.

Allerdings ist zwingend darauf zu achten, dass während der Schulzeiten der Parkplatz ab 6.30 Uhr nicht mehr von unberechtigten Nutzern belegt ist. Dies gilt insbesondere von Montag bis Freitag.

Dieter Greysinger

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Bürgermeister am 16. September 2018 in der Stadt Hainichen

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17. September 2018 das Wahlergebnis ermittelt.

I. Ergebnis der Wahl 121000

Zahl der Wahlberechtigten7.054
Zahl der Wähler3.894
Zahl der ungültigen Stimmen53
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen ...3.841

Zahl der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen in festgestellter Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl:

Wahlvorschlag	Familiename, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	Greysinger, Dieter	Bürgermeister	Südstraße 26 09661 Hainichen	3.050
Christliche Demokratische Union Deutschlands CDU	Fänder, Joachim	Projektleiter	Berthelsdorfer Str. 7j 09661 Hainichen	791

Gewählt wurde Dieter Greysinger.

II. Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl kann innerhalb einer Woche erheben:

- jede Bewerberin oder jeder Bewerber, die oder der an der Wahl teilgenommen hat,
- jede Bewerberin oder jeder Bewerber eines zurückgewiesenen Wahlvorschlags,
- jede und jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises, die oder der die Verletzung der eigenen Rechte geltend macht,
- jede und jeder Wahlberechtigte, wenn ihm ein Prozent der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte unterstützte

Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden

Rechtsaufsichtsbehörde ist: Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg.

Hainichen
den 18. September 2018

Dieter Greysinger
Bürgermeister



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ In der 39. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 05. September 2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 192/18 5. September 2018
Vorlage Nr. 3873

Annahme von bereits eingegangenen Geldspenden, deren Einzelwert einen Betrag von 100,00 EUR übersteigt. Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende der Firma Bö-Fi Transport und Logistik GmbH, Mittelgebirgsstraße 1 in 09638 Lichtenberg in Höhe von 500,00 EUR für die Freiwillige Feuerwehr Hainichen zu Gunsten des Produktes 12600104 (FFW Hainichen) an.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) gesetzliche Zahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses: 8
davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 193/18 5. September 2018
Vorlage Nr. 3874

Annahme von bereits eingegangenen Sachspenden bis zu einem Einzelwert von 100,00 EUR. Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Sachspende von Bücher und Schreibwaren Beate Janus, Oberer Stadtgraben 2 in 09661 Hainichen in Höhe von 72,00 EUR für die Eduard-Feldner-Grundschule zu Gunsten des Produktes 21110200 (Grundschule) an.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) gesetzliche Zahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses: 8
davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 194/18 5. September 2018
Vorlage Nr. 3858; 2. Fassung

Kreisergänzungsbibliothek Mittelsachsen. Die notwendigen Gelder in Höhe von 5.200 € für den Bücherbus in den Ortsteilen Gersdorf, Schlegel, Cunnersdorf, Riechberg und Eulendorf werden ab 2019 in den Haushalt eingestellt.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) gesetzliche Zahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses: 8
davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

■ In der 44. Sitzung des Technischen Ausschusses am 12. September 2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 922/18 12. September 2018
Vorlage Nr. 3870

Bauantrag nach § 68 Sächsische Bauordnung (SächsBO) für das Flurstück-Nr. 55/27 der Gemarkung Berthelsdorf, Berthelsdorfer Straße 12 c. Die Stadt Hainichen erteilt gemäß § 36 (1) Baugesetzbuch (BauGB) das Einvernehmen zum von Tobias Gläser, Hainichen, vorgelegten Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück-Nr. 55/27 der Gemarkung Berthelsdorf, Berthelsdorfer Straße 12 c.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) Gesetzliche Zahl der Mitglieder des Technischen Ausschusses: 7
davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 924/18 12. September 2018
Vorlage Nr. 3872

Grundstückskauf. Der Technische Ausschuss der Stadt Hainichen stimmt dem Kauf der Fl. 51 der Gemarkung Hainichen (Bahnhofstraße 12) und Fl. 1006/11 der Gemarkung Hainichen (Zugang Gartenanlage Gabelsberger Straße) zu einem Preis von 3.000 € zzgl. ca. 500 € Nebenkosten zu.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) Gesetzliche Zahl der Mitglieder des Technischen Ausschusses: 7
davon anwesend: 7
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Tief-, Straßen- und Landschaftsbau – Bestätigung 1. Nachtrag. Der 1. Nachtrag der Firma Landschaftsbau Laabs & Co. aus Lichtenau für die Bauleistung – „Umgestaltung einer Brachfläche zu einem multifunktionalen Dorfplatz in Gersdorf – Los 2 Tief-, Straßen- und Landschaftsbau“ – in Höhe von 27.537,55 € wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) Gesetzliche Zahl der Mitglieder des Technischen Ausschusses: 7
davon anwesend: 7
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 923/18 12. September 2018
Vorlage Nr. 3871

Bauantrag nach § 68 Sächsische Bauordnung (SächsBO) für die Flurstücke-Nr. 620/2 und 620/3 der Gemarkung Hainichen, Gellertstraße. Die Stadt Hainichen erteilt gemäß § 36 (1) Baugesetzbuch (BauGB) das Einvernehmen zum von Angela Freche und Peter Siegel, Hainichen, vorgelegten Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit 2 Stellplätzen auf den Flurstücken-Nr. 620/2 und 620/3 der Gemarkung Hainichen, zwischen Gellertstraße 88 und 90.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) Gesetzliche Zahl der Mitglieder des Technischen Ausschusses: 7
davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 925/18 12. September 2018
Vorlage Nr. 3877

Verkauf des Fl. 761 Gem. Hainichen. Die Stadt Hainichen verkauft das Fl. 761 der Gem. Hainichen an Herrn Tilo Freitag, Nossener Straße 21, 09661 Hainichen, zu einem Preis von 9.250 €. Der Käufer trägt alle Nebenkosten.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) Gesetzliche Zahl der Mitglieder des Technischen Ausschusses: 7
davon anwesend: 7
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 927/18 12. September 2018
Vorlage Nr. 3879

Vergabe von Bauleistungen – Umbau und Sanierung Saal „Goldener Löwe“ – Los 10.3 Holz-Beton-Verbund-Decke. Der Vergabe der Bauleistung – Umbau und Sanierung Saal „Goldener Löwe“ – Los 10.3 Holz-Beton-Verbund-Decke – an die Firma Elascos GmbH, Am Rosengarten 4 F, 79183 Waldkirch in Höhe von 58.564,81 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) Gesetzliche Zahl der Mitglieder des Technischen Ausschusses: 7
davon anwesend: 7
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 926/18 12. September 2018
Vorlage Nr. 3878

Umgestaltung einer Brachfläche zu einem multifunktionalen Dorfplatz in Gersdorf – Los 2

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschluss Nr. 928/18 12. September 2018

Vorlage Nr. 3880

Vergabe von Bauleistungen – Gehwegerneuerung OT Cunnersdorf / S 201 – Cunnersdorfer Straße. Der Vergabe der Bauleistung – Gehwegerneuerung Cunnersdorf, S 201 – Cunnersdorfer Straße – mit einer Baulänge von 50 m an die

Firma Delling BAU-GmbH, Burgstädter Straße 66a, 09236 Claußnitz in Höhe von 44.030,00 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) Gesetzliche Zahl der Mitglieder des Technischen Ausschusses: 7

davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmhaltungen:	0
Befangenheit:	0

■ In der 52. Sitzung des Stadtrates der Stadt Hainichen am 19. September 2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 2310

19.09.2018

Vorlage Nr. 3865

Planungsleistungen für die Umsetzung des Denkmalpflegerischen Ziel- und Entwicklungskonzeptes für den Stadtpark

- Der Stadtrat beschließt, das Planungsbüro JACOB + BILZ, Landschaftsarchitekten PartnerschaftsG mbB, Markusstraße 5, 09130 Chemnitz mit den weiteren Planungsleistungen für die Umsetzung der Denkmalpflegerischen Ziel- und Entwicklungskonzeption (Lph. 3 bis 8) zu einem Preis von 246.592,00 für alle Abschnitte zu beauftragen.
- Die erforderlichen Mittel für die weiteren Jahresscheiben sind gemäß Anlage 1 in die Haushaltsjahre 2019 – 2024 einzustellen.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil), gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19

davon anwesend: 15

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltungen: 0

Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 2311

19.09.2018

Vorlage Nr. 3875

außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Kindereinrichtung „Zwergenland“. Der Stadtrat stimmt der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung für die Sanierung der WC-Anlage im 1. OG in der Kita „Villa Zwergenland“ in Höhe der voraussichtlichen Gesamtkosten von 26.000 EUR gemäß Anlage 1 zu.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19

davon anwesend: 15

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltungen: 0

Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 2312

19.09.2018

Vorlage Nr. 3876

Beschluss zur Unterstützung der Bewerbung von Chemnitz um den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“ durch die Stadt Hainichen im Rahmen des Chemnitzer Modells. Der Stadtrat beschließt, dass die Stadt Hainichen die Bewerbung der Stadt Chemnitz um den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“ im Rahmen des Chemnitzer Modells unterstützt.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil) gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19

davon anwesend: 15

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmhaltungen: 0

Befangenheit: 0

MITTEILUNGEN DER STADT HAINICHEN

■ Vierte Auflage des Parkpflegetages im Stadtpark Hainichen für den 27.10.2018 geplant

Der diesjährige Parkpflegetag soll am **Sonnabend, den 27.10.2018**, durchgeführt werden. Treffpunkt ist, wie gehabt, am Gellert-Museum, der **Start erfolgt 8.00 Uhr**.

Geplant sind dieses Jahr folgende Arbeiten:

- Nachpflanzung der bei den Stürmen im Herbst 2017 und Januar 2018 umgestürzten Bäume
- Beseitigung des Aufwuchses in den Bereichen Auslauf Schlittenbahn, Umfeld Spielplatz und Sichtachse unterhalb des Elefantensaums
- Laubberäumung
- Nummerierung der Bäume entsprechend Baumkataster

Zum Mittagessen wird uns dann wieder Stadtrat Thomas Kühn mit einem wohlschmeckenden Eintopfgericht verwöhnen. Mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken wollen wir den Tag dann gegen 15.00 Uhr ausklingen lassen.

Anmeldungen für den Parkpflegetag bitte unter der Telefonnummer 037207 60-172 oder thomas.boehme@hainichen.de.

Thomas Böhme

Amtsleiter, Bau- u. Ordnungsamt

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten

14.09.2018 Aria Günzel, wohnhaft in Hainichen
16.09.2018 Emmi Nisch, wohnhaft in Hainichen/ OT Falkenau

Trauungen

13.09.2018 Udo Lippmann & Laura Gebel, wohnhaft in Hainichen
20.09.2018 Christopher Zaiser & Anna-Theresa Saborowsky, wohnhaft in Dresden

Sterbefälle

15.09.2018 Helmut Kloß, geb. 1929, Hainichen
22.09.2018 Hanni Engelmann, geb. Gelbrich, 1929, Schlegel

■ Sitzungstermine

Sitzung des Stadtrates

Dienstag, den 30.10.2018 Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Sitzung der Ortschaftsräte

Bockendorf	Dienstag, den 6.11.2018
Cunnersdorf	Donnerstag, den 1.11.2018
Eulendorf	Montag, den 8.10.2018
Gersdorf -Falkenau	Donnerstag, den 8.11.2018
Riechberg-Siegfried	Montag, den 8.10.2018
Schlegel	Dienstag, den 6.11.2018

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

MITTEILUNGEN DER STADT HAINICHEN

■ **Diamantene Hochzeit in Bockendorf am 20.9. von Helga und Helmut Großer**

Am 20. September 1958 gaben sich in der Trinitatiskirche Hainichen sowie am Bockendorfer Standesamt Helmut und Helga Großer das Ja-Wort. Kurios war der Umstand, dass die Gemeindeverwaltung Bockendorf seinerzeit im Haus der Großers untergebracht war, man also Wand an Wand mit dem Bürgermeister lebte.



Kennengelernt hatten sich die beiden einige Zeit vorher beim Tanz im Gasthof Mobendorf. Dieser lag genau auf halber Strecke zwischen ihren Wohnhäusern. Während Helmut Großer ein Ur-Bockendorfer ist, stammt seine Frau aus dem seinerzeit noch selbständigen (heutigen Hainichener Stadtteil) Ottendorf.

Helmut Großer ist vielen ehemaligen Mitarbeitern der Plüschweberei bestens bekannt. Rund 42 Jahre arbeitete er als Weber im Betrieb, der sich auf dem Areal befand, wo heute der LIDL-Markt steht. Helga Großer hatte mehrere Arbeitgeber, zuletzt war sie bei der Firma Kerma Verbandstoffe in Hainichen beschäftigt.

Obwohl beide Jubilare schon über 80 Jahre alt sind, hält man sie im Gespräch für ein ganzes Stück jünger, sie sind geistig und körperlich erstaunlich fit. Wollen wir hoffen, dass dies noch lange so bleibt.

Zu den Nachfahren des Jubelpaares gehören 2 Kinder und 4 Enkel, alle wohnen in der Nähe und halten regelmäßigen Kontakt zu den Eltern und Großeltern

In jungen Jahren war Helmut Großer leidenschaftlicher Fußballer. Bis 1957 in Bockendorf (der Fußballplatz befand sich seinerzeit nahe des Waldes in Richtung Langenstriegis), später nach der Gründung des Riechberger FC auf das Pappelallee in Riechberg.

Der Bürgermeister besuchte die beiden Jubilare an ihrem Ehrentag und überbrachte die Glückwünsche von Stadtrat und Verwaltung.

Auch von dieser Stelle noch einmal alles Gute und herzlichen Glückwunsch an Helga und Helmut Großer zu ihrem Ehrentag und vor allem viel Gesundheit.

Dieter Greysinger

■ **Arndt Liebe aus Crumbach – trotz seiner 90 Jahre ein topfitter Einwohner unserer Stadt**

An einem herrlichen Spätsommertag konnte am 19.9.2018 Arndt Liebe aus unserem Stadtteil Crumbach seinen 90jährigen Geburtstag feiern.

Trotz seines biblischen Alters ist Herr Liebe nach wie vor geistig und körperlich topfit. Die vorherigen Geburtstage feierte er sogar fern von Hainichen, wohin er mit einem seiner Nachkommen gefahren war. Im Vorjahr stand die Wartburgstadt Eisenach am 19.9. auf dem Reiseplan.

Aber auch nach Österreich, die Niederlande und Norddeutschland fährt Arndt Liebe gerne und hofft, dies noch möglichst lange machen zu können. Dass dieser Wunsch Realität wird, dafür drücken wir ihm fest die Daumen. Jahrzehnte arbeitete Arndt Liebe bei der Bahn, die meiste Zeit davon im Stellwerk zwischen August-Bebel- und Käthe-Kollwitz-Straße. Aber auch entlang der ehemaligen Bahnstrecke Hainichen-Roßwein war er eingesetzt. Jahrelang wohnte er ganz in der Nähe der Gleise in herrlicher Natur im Heldental.

Die Anzahl seiner Nachkommen ist schier unglaublich, 4 Kinder, 11 Enkel und 15 Urenkel gehören zur Familie, einige sind unserer Gegend treu geblieben, andere mussten der Arbeit hinterher ziehen und wohnen heute in anderen Regionen von Deutschland. Zu allen hält der fitte Senior regen Kontakt. Die Geburtstagsfeier musste aufgrund dieser Tatsache auf den darauffolgenden Samstag verlegt werden. Über 40 Gäste sind dazu eingeladen und werden sicher bis zum späten Abend mit dem rüstigen Vater, Opa bzw. Uropa feiern.

Von Seiten der Stadt gratulierte der Bürgermeister Arndt Liebe am 19.9. herzlich zu seinem Ehrentag. Wir wünschen Herrn Liebe auch von dieser Stelle alles Gute zum 90. Geburtstag, und natürlich weiterhin viel Gesundheit.

Dieter Greysinger

■ **DRK-Blutspender werb/den: DRK-Blutspendedienst Nord-Ost verlost Städtereise**

In den Oktober startet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost in Sachsen mit einer besonderen Verlosungsaktion: Im Rahmen der Aktion „Spender werben Spender“ haben Blutspender in Sachsen, die einen Neuspender zu einer DRK-Blutspendeaktion mitbringen, sowie alle Erstspender die Chance, eine 3-tägige Städtereise in 2019 für zwei Personen in eine europäische Metropole zu gewinnen. Als Reiseziel stehen dem Gewinner London, Barcelona, Paris oder Rom zur Auswahl. Der Aktionszeitraum startet am 1. Oktober und **läuft bis einschließlich 30. November.**

Ab dem 01. Oktober erhalten unsere Spender wie jedes Jahr wieder den begehrten Streifenkalender als kleinen Dank für Ihre Spende!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:
am **Donnerstag, den 22.11.2018**, zwischen **15:00 und 19:00 Uhr**
in der DRK-Kreisgeschäftsstelle Hainichen, Feldstr. 6

ANZEIGEN

VEREINE / VERBÄNDE

■ Aufruf

Der FF-Verein Schlegel führt auch in diesem Jahr wieder eine Weihnachtsfeier für die Kinder im Alter von 3 – 8 Jahren durch. Um zeitnah unsere Einladungen verteilen zu können, benötigen wir noch die Meldung der Kinder unseres Ortes, die im Jahr 2015 geboren sind. Die Meldungen können bis spätestens 27. Oktober 2018 telefonisch bei Wilfried Schirmer, unter 015787030296, bzw. schriftlich bei W. Schirmer, Sonnenblick 10, abgegeben werden. Wir bitten um Verständnis, dass später eingehende Meldungen keine Berücksichtigung finden können. Vielen Dank.

Der Vorstand des FF-Vereins Schlegel

■ Bleib fit mit dem SV Motor Hainichen – größter Verein der Stadt stellt sich vor

Alle zwei Jahre stellt der SV Motor Hainichen bei einem Tag der offenen Tür vielfältige Möglichkeiten Sport zu betreiben unter Beweis. Unter dem Motto „Fit mit dem SV Motor Hainichen“ stellten sich am Nachmittag des 22.9. die einzelnen Abteilungen des größten Vereins der Stadt Hainichen der Öffentlichkeit vor. Neben Show-Einlagen bestand auch die Möglichkeit, sich selber in den einzelnen Sportarten zu versuchen. Dietmar Judas, langjähriger Vorsitzender des SV Motor, konnte zur Eröffnung zahlreiche Gäste in der Turnhalle begrüßen. Die Narren am Barren, eine Reihe erfolgreicher Turner vom ATV Hainichen und des ATV Garnsdorf, eröffneten das Unterhaltungsprogramm. Einige Abteilungen des Vereins nutzten den Tag der offenen Tür, um am Abend bei einem gemütlichen Beisammensein noch die Kameradschaft zu pflegen. Wer sich näher über die vorhandenen Möglichkeiten, beim SV Motor Hainichen Sport zu betreiben, informieren möchte, kann dies auch auf der vereins-eigenen Homepage unter www.sv-motor-hainichen.de tun.

Dieter Greysinger



■ Trainingszeiten

Allgemeiner Turnverein 1848 Hainichen e. V.



Dienstag:	16.00 – 17.00 Uhr	(Groß-)Eltern- & Kindturnen
	17.00 – 18.00 Uhr	Turnen Vorschulkinder
	17.00 – 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend
	19.00 – 20.00 Uhr	Gymnastik Frauen
Mittwoch:	19.00 – 20.00 Uhr	Freizeitgruppe Fußball (Kraftsport)
	19.30 – 20.30 Uhr	Aerobic / Popgymnastik
Donnerstag:	20.00 – 23.00 Uhr	Gerätturnen Männer
Freitag:	17.00 – 19.00 Uhr	Allgemeine Turngruppe
	17.00 – 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend

Anmeldungen zu den jeweiligen Trainingszeiten oder unter www.atv1848-hainichen.de

Anzeige(n)

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen

Danke

für die vielen lieben
Wünsche und Geschenke
zu meinem
60. Geburtstag

**Anzeigen-
preis ab
25 Euro**

Anzeigetelefon: 037208 876211

Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

**Projekt Kultur und Soziales**

im Wohngebiet F.-G.-Keller-Siedlung 97

09661 Hainichen

Öffnungszeiten:

0152 5300 8854

Mo + Do

Di

10.00 – 16.00 Uhr

10.00 – 17.00 Uhr



Veranstaltungsplan November 2018

Di..	06.11.	13.00 Uhr	Mietertreff : Spielnachmittag Unkostenbeitrag: 1,00 €
Mo.	12.11.	12.10 Uhr	Mietertreff: Wassergymnastik Unkostenbeitrag : Ca. 7,10 €
Di.	13.11.	13.00 Uhr	Mietertreff: Spielnachmittag Unkostenbeitrag: 1,00€
Do.	15.11.	10.15 Uhr	Mietertreff: Seniorengymnastik Unkostenbeitrag: 4.00 €
Di.	20.11.	14.00 Uhr	Ausfahrt: Frankenberger Kränzel Unkostenbeitrag: Ca. 30,00€
Mo.	26.11.	12.10 Uhr	Mietertreff : Wassergymnastik Unkostenbeitrag: Ca. 7,10 €
Di.	27.11.	13.00 Uhr	Mietertreff : Spielnachmittag Unkostenbeitrag: 1,00 €
Do.	29.11.	10.15 Uhr	Mietertreff: Seniorengymnastik Unkostenbeitrag: 4,00€

VEREINE / VERBÄNDE

■ Der Verband der Kleingärtner Hainichen e. V.

hat freie Gärten in den Anlagen Heiterer Blick (Am Bad), Heimaterde (Gartenstadt), Sommerfrische (Frankenberger Str.), Bergfrieden (Nossener Str.), Sonnenschein (Steinweg), Thomas-Müntzer-Siedlung, zu vergeben.

Interessenten kontaktieren bitte

Frau K. Rommel-Erler
Telefon: 037207-652891,
kleingartenverband1@outlook.de
www.Kleingartenverband-Hainichen.de

Herrn H. Dietze
Telefon: 037207-51601

ANZEIGEN

Kleinanzeigen im Amtsblatt

(037208) 876211

VEREINE / VERBÄNDE



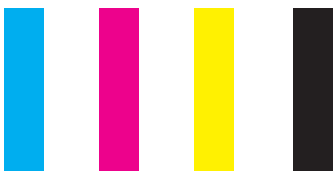
EAST STREET BAND
Bruce Springsteen Tribute

20. Okt '18
Gasthof Ottendorf
Nossener Strasse 18, 09661 Hainichen
Beginn: 20:00 Uhr
Tickethotline
+49 (0) 157 56 53 22 56

Booking
Mobil: 01749026794
eaststreetband@gmail.com
www.eaststreetband.de

Anzeige(n)

Anzeige(n)



K
M
C

SONSTIGES | INFORMATIONEN

■ „Tag des traditionellen Handwerks“

Am Sonntag, d. 21.10.2018 laden wir Sie zum Tag des traditionellen Handwerks recht herzlich ein. Von 9.00 – 17.00 Uhr können Sie in der Drechslerei Volkmar Wagner in Riechberg einen Rundgang durch die Werkstatt machen, beim Drechseln zuschauen, oder es selbst einmal versuchen. Verschiedene Arbeitsschritte, die bei der Entstehung eines Schneemanns wichtig sind, kann man bestaunen und den Mitarbeitern dabei über die Schulter schauen. Auch unser Werkstattverkauf ist an diesem Tag geöffnet.



Unsere Bastelstube und der „Freizeitfranz“ laden in gewohnter Weise zum Basteln und kreativen Gestalten ein. Rund um unsere Werkstatt erwartet Sie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Unter anderem stellen viele Gewerbebetriebe ihre Leistungen vor. Pilzberaterin Frau Köhler berät Sie bei Ihren Pilzfragen. Herr Liebe fotografiert Sie und Ihre Familie wieder vor unseren Schneemännern. Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt. Es gibt Brat-, Wild- und Currywurst, Gulaschsuppe, Kaffee und Kuchen, Krapfen und Brot aus dem Holzbackofen.

Diesmal sind mit dabei:

Bürstenmanufaktur aus Dresden • Seiler aus Marbach • Klöpplerinnen und Spinnerin • Imkerei • Zinngießer • Schnitzerei • Keramik • Seifenhersteller • Wildbrethandlung Adlung • Holzdesign und Minibergwerke • Garten – und Landschaftsbau D. Kunze • Mobiles Sägewerk M. Kunze • Softeis R. Roder

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schöne angenehme Stunden bei uns.

Ihr Team der Drechslerei Volkmar Wagner

Sendehinweis vom MDR-Fernsehen

■ Der Tod des Automobilfabrikanten

Hainichen/ Sachsen. Im Juni 1945 wird der Autofabrikant Hans Rasmussen aus dem Bett geholt, verhaftet und nach Schlesien, in ein so genanntes Speziallager des NKWD gebracht. Wenig später stirbt er dort an den Folgen von Entkräftung und Ruhr – im Alter von 38 Jahren. Ein Schicksal, dass er mit 3000 anderen Inhaftierten teilt. Hans Rasmussen ist der älteste Sohn von Jörgen Skafte Rasmussen, dem Gründer der legendären sächsischen Motorrad- und Automarke DKW, und damit Spross einer der damals einflussreichsten Familien Mitteldeutschlands. Schon mit jungen Jahren macht ihn der Vater zum Chef der Framo-Werke in Hainichen, wo schicke Kleinwagen und Transporter vom Band laufen – später, in der DDR, unter der Marke „Barkas“ bekannt. Hans Rasmussens Tochter, Sybille Krägel, will wissen wer ihren Vater damals verhaftete – und vor allem warum. War er schuldig oder das Opfer böswilliger Denunzianten? In einem neuen Film der MDR-Reihe „Die Spur der Ahnen“ gehen wir zusammen mit Sybille Krägel auf Spurensuche. Dabei mischen sich berührende Erinnerungen an eine behütete Kindheit mit dem Blick auf die dunkle Seite der Vergangenheit. Da geht es um NS-Verstrickungen, Kriegsprofite und Zwangsarbeit. So wird die Suche zum Wagnis...



Sendung: Die Spur der Ahnen – Der Tod und der Fabrikant
10.10.2018, 21:15-21:45, Mitteldeutscher Rundfunk

Team: Buch und Regie: Steffen Jindra • Kamera: Frank Menzel • Schnitt: Johannes Ramson • Produktionsleitung: Britta Kirchner • Produzent: Christian H. Schulz • Redaktion: Martin Hübner. Eine Produktion von Schulz & Wendelmann Film.

■ Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig.

06.10.18	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Praxis Claudia Böhm, 03727-91808
07.10.18	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Hauptstr. 20a, Rossau/ OT Weinsdorf
13.10.18	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Dr. Wähner, J., 03727-2631
14.10.18	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	A.-Schweitzer-Str.13, Mittweida
20.10.18	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	DST Teichmann, D. (037208-2206)
21.10.18	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Unterer Grenzweg 2a, Lichtenau/ OT Ottendorf
27.10.18	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Dres. Benedix, (03727-3117)
28.10.18	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Weberstr. 15, Mittweida
31.10.18	9.00 Uhr - 11.00 Uhr	Dr. med. dent. Gabriele Maka Freiberger Str. 17 Mittweida 03727-930395

■ Apotheken – Notdienstbereitschaft:

06.10.18:	Löwen-Apotheke, Frankenberg
07.10.18:	Rosen-Apotheke, Hainichen
08.10.18:	Ratsapotheke, Mittweida
09.10.18:	Merkur-Apotheke, Mittweida
10.10.18:	Luther-Apotheke, Hainichen
11.10.18:	Rosenapotheke, Mittweida
12.10.18:	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
13.10.18:	Sonnen-Apotheke, Mittweida
14.10.18:	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
15.10.18:	Stadt- und Löwenapotheke, Mittweida
16.10.18:	Sonnen-Apotheke, Frankenberg
17.10.18:	Hirsch-Apotheke, Mittweida
18.10.18:	Löwen-Apotheke, Frankenberg
19.10.18:	Löwen-Apotheke, Frankenberg
20.10.18:	Rosen-Apotheke, Hainichen
21.10.18:	Ratsapotheke, Mittweida
22.10.18:	Merkur-Apotheke, Mittweida
23.10.18:	Luther-Apotheke, Hainichen
24.10.18:	Rosenapotheke, Mittweida
25.10.18:	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
26.10.18:	Sonnen-Apotheke, Mittweida
27.10.18:	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
28.10.18:	Stadt- und Löwenapotheke, Mittweida
29.10.18:	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
30.10.18:	Hirsch-Apotheke, Mittweida
31.10.18:	Löwen-Apotheke, Frankenberg
01.11.18:	Löwen-Apotheke, Frankenberg
02.11.18:	Rosen-Apotheke, Hainichen
03.11.18:	Ratsapotheke, Mittweida
04.11.18:	Merkur-Apotheke, Mittweida
05.11.18:	Luther-Apotheke, Hainichen
06.11.18:	Rosenapotheke, Mittweida
07.11.18:	Katharinen-Apotheke, Frankenberg

INFORMATIONEN

Gellert-Museum Hainichen

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen, Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450, Internet: www.gellert-museum.de, Bibliothek online: <http://hainichen.bbopac.de>, E-Mail: info@gellert-museum.de, www.museen-mittelsachsen.de

Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Öffnungszeiten: So. bis Do. 13.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung, Führungen, Bibliotheks- und Sammlungsnutzung bitte im Voraus anmelden. Sonstige, fachliche Anfragen bitte schriftlich an o.g. Adresse

Ausstellungen: 15. April bis 21. Oktober 2018
»Und das Lamm schrie: Hurz!« Der Wolf in der Fabel. Kabinettausstellung mit Arbeiten aus der Sammlung von Aljoscha Blau, Dieter Heidenreich, Wilhelm Höpfner, Walther Klemm, Rolf Münzner, Werner Schinko und Steffen Volmer.

23. September 2018 bis 13. Januar 2019 »GrafikReigen«. Kupferstiche von Baldwin Zettl, Freiberg. Es sind zuerst die grandios gearbeiteten Kupferstiche, die ins Auge fallen. Gesteigert wurde die Begeisterung des teils weit angereisten Eröffnungspublikums durch die hervorragende Einführung von Manfred Jendryschik. Er stellte überzeugend zehn qualitative Kriterien vor, die ihm bei der Betrachtung der Zettl-Szenen aufgefallen sind: Die Ent-Zeitlichung des Geschehens; die Ent-Räumlichung, die Ent-Kleidung, der Gegensatz von Stillstand und Dynamik, die Plastizität der Konturen, die Verbindung von Einfachheit im Motiv und handwerklicher Perfektion, die ungewohnten Vergrößerungen, die sonderbaren Verdrehungen der Körper, die Ironie und die Distanz in der Darstellung. Die raffinierten Bildlösungen bieten dem Betrachter viel Interpretationsspielraum und Stoff für Gespräche, auf die wir uns im Museum freuen.



© B. Zettl: Die wunderbare Kunst der Katze, Kupferstich, Detail

3. Fabelgalerie an der Gellertstraße: Spazieren Sie bis in den Herbst an Bildern und Texten entlang. Am Geländer des Spielplatzes am DRK-Hort »AlberTina« finden Sie allerlei Fabelhaftes. Neben Eindrücken zu einem interkulturellen Projekt, Abbildungen zu Gellertfabeln aus dem 18. und 19. Jahrhundert, steht dieses Jahr Gellerts »Der junge Krebs und die Seemuschel« im Mittelpunkt der Präsentation. 1992 sind die Bilder im Museum entstanden, da waren die Kinder 10 Jahre, vielleicht erinnert sich der Eine oder Andere wieder ... die Arbeiten gehören seither zur Fabelkindersammlung.

Ausstellungsrundgänge bis 30 Teilnehmer: »Weisheit, Tugend und Glückseligkeit«. Gellert und seine Zeit. »Die Wahrheit durch ein Bild zu sagen ...« Fabeln in Wort und Bild.

Individuell »Gellerts Wundertüte«, ein kreativer Kindermuseumsführer für Wissbegierige ab 6 Jahre. »Denkzettel« für gewitzte Köpfe, um rätselhaften Dingen auf die Spur zu kommen.

Kreatives/Informatives bis 12 Teilnehmer: »Eins und sonst keins«. Experimente für Neugierige ab 4 Jahre. »Hofschneiderei«. Textilcollagen für Designer ab 6 Jahre. »Mein Buchzeichen«. Exlibris mit Feder und Tusche für Bücherwürmer ab 6 Jahre. »Metamorphosen«. Schriftentwicklung seit der Antike. »Experimentelles Papierschöpfen«. Workshop. »Der rastlose Geist«. Der Holzschliffenfinder Friedrich Gottlob Keller (1816–1895) und die Kirschkernchen.

Stadtführungen – PARKSPAZIERGANG IN HAINICHEN

»Der Garten ist eine Welt im Kleinen, ist erfassbare Natur. Uns obliegt es, seine geheimen Gesetze zu entdecken.« (Baudelaire)
Im englischen Landschaftsgarten trifft der Blick immer wieder auf harmonisch arrangierte Baumgruppen und Solitärbäume. Entstehungsgeschichte und Besonderheiten der Hainichener Parkanlage vermittelt eine Führung, die sich zu jeder Jahreszeit lohnt.

SPUREN AUS DER VERGANGENHEIT

Bau- und Alltagsgeschichte(n) aus der Zeit von 1750 bis etwa 1900: Der Stadtrundgang folgt gedanklich den Tagebuchaufzeichnungen eines Tuchmachers, der im 19. Jahrhundert in Hainichen lebte.

WEG DER EWIGKEIT

»Wer seine Stunde hier anwendet, erlernt den Weg der Ewigkeit.« (Gryphius)
Kulturhistorische Betrachtungen auf dem Neuen Friedhof Hainichen.

Für Kinder und Familien

WAS STEINE ERZÄHLEN – Ein Entdeckerrundgang durch die Hainichener Innenstadt.

Vorschul- und Schulprogramme
Regelmäßige Angebote finden Sie mit ausführlichen Beschreibungen und Lehrplanbezügen unter www.gellert-museum.de > Museumspädagogik.

**Webschule, Albertstraße 1
SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN**
Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

13. Mai 2018 bis 28. April 2019

»Tapetenfabrik Europa – Musterhaftes aus Hainichen«. Modernität in der Lebens- und Arbeitswelt von Ottokar Johann Vaclav Anderlik (1870–1945) Das Museum lädt zu einer Gesprächsrunde über die TAPETE – wie die Fabrik unter den Einheimischen genannt wurde – ein. Bei Kaffee und genüsslichen Beigaben erzählt Ursula Kolb über ihre Recherchen, darüber, was wir wissen und welche Fragen noch offen sind. Webschule Hainichen, Zimmer 6 und 7 am Mittwoch, den 24. Oktober 2018, 14 Uhr. Eintritt: frei

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen	
Dienstag	10.00 – 12.00	13.00 – 18.00
Mittwoch	13.00 – 18.00	
Donnerstag	10.00 – 12.00	13.00 – 18.00
Freitag	10.00 – 14.00	
Samstag	9.00 – 11.00	
Tel.:	037207 53076	
e-mail.:	bibliothek@hainichen.de	
Internet:	www.hainichen.bbopac.de www.onleihe.de/bibo-on	

Öffnungszeiten Lehrschwimmhalle

Die Lehrschwimmhalle hat für die Öffentlichkeit geöffnet:

Mittwoch	18:30 - 21:30 Uhr
Samstag	14.00 - 16.00 Uhr
Sonntag	14.00 - 16.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 4,00 Euro / 2 Zeitstunden
Kinder/Schüler 2,00 Euro / 2 Zeitstunden.

Die Lehrschwimmhalle kann auch privat oder gewerblich genutzt werden. Anmeldungen bitte bei Frau Geisler (Tel: 037207 60-167; E-Mail: Evelyn.Geisler@Hainichen.de)

Öffnungszeiten im Tuchmacherhaus

mittwochs 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Zusätzliche Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich. Tel.: 88855; e-mail: tuchmacherhc@t-online.de. Bereitstellung des Vereinsraumes für Zusammenkünfte und Feiern jeglicher Art gegen Unkostenbeitrag

Öffnungszeiten des Gästeamtes

Montag – Freitag	09.00-17.00 Uhr
Samstag	09.00-12.00 Uhr
Sonntag	13.00-16.00 Uhr
Feiertage	geschlossen
Tel.:	037207 656209
e-mail:	info@gasteamt-hainichen.de

Gäste/Besucherauskunft allgemein. Informationen über Sehenswürdigkeiten der Stadt Hainichen und Umgebung. Verkauf von Souvenirs. Bücher über die Stadt Hainichen. Informationen zu Veranstaltungen. Beratung über Ausflugsziele in der Region. Gaststättenauskunft/ Übernachtung. Kontaktvermittlung zu Vereinen der Stadt. Veranstaltungskalender online

Öffnungszeiten Camera obscura

Montag bis Sonntag: von 11.00 - 16.00 Uhr. Terminvereinbarungen werden im Gästeamt unter Tel. 037207 656209 entgegengenommen. Während der Öffnungszeiten sind die Mitarbeiter der Camera obscura unter 0152 220 149 86 erreichbar.

INFORMATIONEN

■ Informationen und Einladungen der katholischen Gemeinde St. Konrad



- Sonntag, den 07. Oktober 2018**
 08.30 Uhr Heilige Messe
 17.00 Uhr Rosenkranzandacht
- Dienstag, den 09. Oktober 2018**
 08.30 Uhr Rosenkranzgebet
 09.00 Uhr Heilige Messe
- Donnerstag, den 11. Oktober 2018**
 17.30 Uhr Heilige Messe
- Sonntag, den 14. Oktober 2018**
 08.30 Uhr Heilige Messe
 17.00 Uhr Rosenkranzandacht
- Dienstag, den 16. Oktober 2018**
 08.30 Uhr Rosenkranzgebet
 09.00 Uhr Heilige Messe
- Donnerstag, den 18. Oktober 2018**
 14.00 Uhr Heilige Messe anschließend Rentnernachmittag
- Sonntag, den 21. Oktober 2018**
 08.30 Uhr Heilige Messe
 17.00 Uhr Rosenkranzandacht
- Sonntag, den 28. Oktober 2018**
 08.30 Uhr Heilige Messe
 17.00 Uhr Rosenkranzandacht

Jugendabend: Treff Vereinbarung. Kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter: www.kath-kirche-hainichen.de

Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der Tel.-Nummer: 03 72 7/ 58 1519 nach 16.00 Uhr unter 037207 / 51128

■ Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bockendorf-Langenstriegis



Pfarramtsvertretung:
Friedrich Scherzer, Hainichen
Bockendorf – Hauptstr. 19, Tel.: 037207 / 2642

- 07.10.2018 Langenstriegis**
 9.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl mit Kindergottesdienst
- 14.10.2018 Bockendorf**
 9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst
- 21.10.2018 Langenstriegis**
 9.30 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih mit Kirchenkaffee
- 28.10.2018 Bockendorf**
 9.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

■ Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Hainichen



- Sonntag, 7. Oktober (19. Sonntag nach Trinitatis)**
 10.00 Uhr Kinderkirche im Gellertsaal (Gellertplatz 5)
 10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Taferinnerung
 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde Landeskirchliche Gemeinschaft (Mittweidaer Str. 49)
- Montag, 8. Oktober**
 20.00 Uhr Treff JE (Gellertplatz 5)
- Mittwoch, 10. Oktober**
 18.30 Uhr Abschluss des Chorprojektes, ein Konzert mit den Soul Teens und den Riccitellis in der Trinitatiskirche
- Sonntag, 14. Oktober (20. Sonntag nach Trinitatis)**
 9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Bockendorf
 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde Landeskirchliche Gemeinschaft (Mittweidaer Str. 49)
- Mittwoch, 17. Oktober**
 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- Sonntag, 21. Oktober (21. Sonntag nach Trinitatis)**
 9.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenkaffee
- Mittwoch, 24. Oktober**
 18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- Donnerstag, 25. Oktober**
 15.00 Uhr KirchenSpatzen, (musikalische Früherziehung im Diakonat)
 15.00 Uhr Frauenkreis (Gellertplatz 5)
 16.30 Uhr Jungschar 5./6. Klasse (Gellertplatz 5)
 19.30 Uhr Frauen mitten im Leben (Gellertplatz 5)
- Sonntag, 28. Oktober (22. Sonntag nach Trinitatis)**
 10.00 Uhr Kinderkirche im Gellertsaal
 10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde Landeskirchliche Gemeinschaft (Mittweidaer Str. 49)
- Dienstag, 30. Oktober**
 14.00 Uhr regionaler Männerkreis in Pappendorf
- Mittwoch, 31. Oktober (Reformationstag)**
 14.30 Uhr gemeinsamer Familiengottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee
- Donnerstag, 1. November**
 15.00 Uhr KirchenSpatzen, (musikalische Früherziehung im Diakonat)
 15.00 Uhr Frauenkreis (Gellertplatz 5)
 16.30 Uhr Jungschar 5./6. Klasse (Gellertplatz 5)
- Sonntag, 4. November (23. Sonntag nach Trinitatis)**
 16.30 Uhr Gottesdienst „Aufbruch“ mit anschließendem Kirchenkaffee

Unsere Gemeinde im Internet: www.hainichen-trinitatis.de • **Pfarrbüro**, Heinrich-Heine-Straße 3, Tel. 2470/Fax 655960 • **Öffnungszeiten** Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr • **Friedhof**, Oederaner Str. 23, Tel./Fax 2615 • Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr

ANDERE EINRICHTUNGEN

■ Ein gelungenes Benefizkonzert in der Trinitatiskirche Hainichen

Bürgerstiftung der Volksbank Mittweida organisierte gemeinsam mit der Volksbank Mittweida eG am Samstag, den 15.09.2018 einen unterhaltsamen Abend mit Posaunenquartett und Kantor der Dresdner Frauenkirche. Zum ersten Mal veranstaltete die regionale Stiftung ein Benefizkonzert zugunsten der Bürgerstiftung. Highlight des Abends waren der Kantor der Dresdner Frauenkirche, Matthias Grünert und OPUS 4, das Posaunenquartett aus Leipzig, die ab 18 Uhr die nahezu 400 Besucher mit einem gelungenen Konzert begeisterten. Die herausragenden Künstler wurden von den Zuschauern mit einem großartigen Applaus und Standing Ovations geehrt. Nach dem sehr gut besuchten Konzert freuten sich die Organisatoren über die durchweg positiven Rückmeldungen der Besucher, von denen es auch Zuspruch für eine Wiederholung des Abends gab. Die gute Resonanz zeigt, dass die Bürgerstiftung in den vergangenen Jahren mit Ihren Aktivitäten Vertrauen in der Region aufgebaut hat. Der Eintritt zum Event war kostenfrei. Die Besucherinnen und Besucher hatten die Möglichkeit, für den guten Zweck zu spenden, sich über die Arbeit der Bürgerstiftung und spendenfinanzierte Projekte zu informieren. Für die Stiftung ist an diesem Abend allein eine Spendensumme in Höhe von 1.400 Euro zusammengekommen.



Die Bürgerstiftung der Volksbank Mittweida – Mit über 250.000 Euro unterstützte die Bürgerstiftung bisher zahlreiche kulturelle oder soziale Projekte. Die ehrenamtlichen Stifter und Spender der Bürgerstiftung engagieren sich uneigennützig mit ihrer Zeit, ihren Ideen, ihren Erfahrungen und ihrem Geld, um Projekte zu fördern und Menschen zusammenzuführen. Antragsformulare und Informationen zur Unterstützung von Projekten von Vereinen und gemeinnützigen Institutionen durch die Bürgerstiftung finden Sie unter www.mittweida-stiftung.de.

Presseinformation und Bilder: Sabrina Vogel, Vertriebsmanagement, Volksbank Mittweida



14.10. | 10.00-17.30 Uhr | Burg Kriebstein

„Ferienspaß für Königskinder“ - Familien-Erlebnistag

Zum 10. Mal empfängt „Die Gugelgilde“ aus Dresden in Verkörperung verschiedenster Burgbewohner unsere Besucher, so dass Sie sich direkt ins Mittelalter zurückversetzt fühlen werden. Treffen Sie Ritter Grieb, dem Held aus unserem Kinderbuch, beobachten Sie geschäftige Mägde, erhalten Sie eine Audienz bei unserem Burgherren, probieren Sie alte Tänze aus oder schauen den Knechten und Handwerkern über die Schulter. Die kleinen Gäste können sich auf eine geheimnisvolle Schatzsuche begeben! Eintritt: EW 7,00 €, erm. 6,00 €, Kinder (6-16 J.) 2,00 €.

Patricia Spruck – Veranstaltungsmanagerin Burg Kriebstein

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH, Burg Kriebstein, 09648 Kriebstein, Telefon (0) 3 43 27 95 2-27
Telefax (0) 3 43 27 95 2-22



SIMONE & GINO RICCITELLI

WER, WENN NICHT DU
LIVE

10. OKT
2018 MITTWOCH
EINLASS 18.00 | BEGINN 18.30
TRINITATISKIRCHE
HEINRICH-HEINE-STRASSE 3, 09661
HAINICHEN

Album bestellen:
www.gerth.de

GerthMedien

MIT SPECIAL GUEST:
SOULTEENS HUTTENBERG

inklusive
concerts
EINTRITT
5 EUR

Kinder bis einschliesslich
12 Jahren frei.
Tickets einfach an der
Abendkasse

WWW.RICCITELLIS.DE

Anzeige(n)



Braut-Alarm!

Klamauk & Schlemmerei im Ratskeller
Spiel - Gaudi - Musik



“Es begab sich aber zu der Zeit...”

So beginnt der Spielsänger sein Lust-Stück vom peniblen Hofmarschall, dem die Spielleute erkranken und der sich vom Firlefanz des Hofpoeten und Narrens von seinem eigentlichen Ansinnen ablenken lässt.

Zu seinem Leidwesen bringt ihn bei der Vorbereitung der Hochzeit von Prinz Gender auch noch Herr Spielmann, ein Zeitreisender, mit Schabernack und skurrilen Ideen in Schwulitäten.

Ein Vier-Gang Menü sorgt für kulinarische Erbauung. Natürlich findet das Hochzeitsfest statt, aber ganz anders als geplant.

Also:

Erwarten Sie nichts und wir werden Sie nicht enttäuschen!



Unser besonderer Dank für die fehlende Unterstützung geht an:
Bauer sucht Frau, Der Bachelor & Herzblatt

01.11.2018 - 19.00 Uhr Vorpremiere
02.11.2018 - 19.00 Uhr Premiere
31.12.2018 - 20.00 Uhr
(Ratskeller Hainichen)
Tel. 037207 / 51990



Veranstaltungen im
EigenARTig oder Ratskeller
HAINICHEN

TIPP !!!  **TIPP !!!**

20.10.2018 - 20.00 Uhr/GH
East Street Band mit Bernd Birbils
(Bruce Springsteen Tribute)

01.11.2018 - 19.00 Uhr / RK **(!!!VORPREMIERE!!!)**
“Brautalarm” - Klamauk & Schlemmerei

02.11.2018 - 19.00 Uhr / RK **(!!!PREMIERE!!!)**
“Brautalarm”- Klamauk und Schlemmerei

25.10.2018 - 20.00 Uhr - EA
Mark Daniel & Tino Standhaft
ROCK'N'ROLL 4EVERMORE

04.11.2018 - 16.00 Uhr / RK
“ABGEBOGEN” Fahreadreiseberichte von Mario Heide
Asien quer durch... 10000 km mit dem Fahrrad - 10 Länder!!!

11.11.2018 - 19.00 Uhr / EA
Trailhead - Songwriter Tobias Panwitz ist eine Seltenheit
in der deutschen Musikszene. Er kombiniert feinfühligem,
energiegeladenen Folkrock mit bildstarken Inhalten

24.11.2018 - 20.00 Uhr Landgasthof Ottendorf
Second Straits - Tribute to Dire Straits

01.12.2018 - 20.00 Uhr / EA
Karsten Troyke & Andreas Hähle (Lesung mit Musik)

07. & 08.12.2018 - je 19.00 Uhr / RK
Die Leipziger Pfeffermühle - Kabarett (mit Menü)

15.12.2018 - 20.00 Uhr/RK
BANDANA - Sound of Johnny Cash

31.12.2018 - 19.30 Uhr / RK
neues Silvesterprogramm !!!
“Brautalarm” - Klamauk & Schlemmerei

Weitere Infos oder Kartenbestellungen auf www.Kneipe-EigenARTig.de
oder 037207 / 51990